

Betreff:

**Errichtung von drei 3x3-Basketball-Feldern auf der Sportanlage
Bienroder Weg**

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
0670 Sportreferat

Datum:

13.11.2024

Beratungsfolge

Sportausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

22.11.2024

Status

Ö

Beschluss:

„Der Errichtung von drei 3x3-Basketball-Feldern, wovon zwei als Multifunktionsplatz ausgestaltet werden, auf der Sportanlage Bienroder Weg wird zugestimmt.“

Sachverhalt:

Gemäß den Leitzielen 10 und 11 des Masterplan Sport 2030, soll der Bestand an allwettertauglichen Sportplätzen für den Schul- und Vereinssport ausgebaut werden. Vorhandene Sportanlagen sollen verstärkt zu Sportzentren um- und ausgebaut und Sportkomplexe gebildet werden. Multifunktionale Spiel- und Sportflächen, die alle Generationen ansprechen, sollen das traditionelle Vereinsangebot ergänzen.

Die Sportanlage Bienroder Weg besteht derzeit aus drei Naturrasenspielfeldern, einem Kunststoffrasenspielfeld und einer Kalthalle für die Sportarten Fußball, Quadball, Rugby und Jigger, sieben Beachvolleyballfeldern, einer Pétanqueanlage sowie einer leichtathletischen Anlage.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023/2024 wurden zusätzliche Haushaltsmittel zur Errichtung dreier 3x3-Felder auf der Sportanlage Bienroder Weg bereitgestellt.

Direkt neben der Kalthalle befindet sich in südlicher Richtung eine brachliegende Nebenfläche, die sich für das Bauvorhaben hervorragend eignet. Durch den Bau der 3x3-Felder soll die Vielfältigkeit des möglichen Sportangebots vor Ort gesteigert und die familienfreundliche Sportanlage erweitert werden. Zudem kann das Außenangebot für den 3x3-Sport die Hallenangebote entlasten.

Die Verwaltung plant, zwei der drei neuen Felder zu verbinden, um eine höhere Flexibilität in der Nutzung der Flächen zu erreichen. Dadurch wird die Gelegenheit geschaffen, dass neben 3x3 auch über ein ganzes Feld Basketball gespielt werden kann. Zusätzlich wird die Möglichkeit eröffnet, dass bei freien Kapazitäten auch andere Sportarten ihre Trainingseinheiten auf dem Kunststoffplatz durchführen können. Neben der vorgesehenen Hauptsportart Basketball (inklusive Streetball bzw. 3x3) kann der Platz z. B. auch für weitere Ballsportarten sowie für Aerobic-, Turn-, Dehn- und Entspannungsübungen verwendet werden.

Geplant ist ein ca. 585 m² großes Areal mit einem Kunststoffbelag, welches sich in ein Multifunktionsfeld mit zwei inkludierten 3x3-Feldern und ein reines 3x3-Basketballfeld aufteilt und durch einen Mittelweg getrennt ist. Die behindertengerechte Zuwegung erfolgt über einen 2,5 m breiten gepflasterten Weg, der auch die Erreichbarkeit der benachbarten

Beachvolleyballfelder verbessert. Sitzelemente zur verbesserten Aufenthaltsqualität runden die neue Anlage ab.

Zur Entwässerung erhält der Platz ein Dränagesystem aus Vollsickerrohren und Kontrollschächten. Das anfallende Oberflächen- und Dränagewasser wird in einen Sickerschacht abgegeben und dem Grundwasser zugeführt.

Das Kunststoffspielfeld wird mit einem Betonbordstein eingefasst, einer ungebundenen Tragschicht, einer zweilagig wasserdurchlässigen Asphalttragschicht und einem wasserdurchlässigen schüttbeschichteten Kunststoffbelag mit Spielfeldmarkierungen hergestellt. Der Belag wird zweifarbig ausgeführt. Das Spielfeld in dunkelblau, der Mittelkreis (Center Circle) und die Begrenzte Zone (Three second area / Restricted area) in orange.

Die Korbanlagen werden für die Nutzung von Kindern und Jugendlichen höhenverstellbar sein. Das Spielbrett aus bruchfestem Acryl-Glas.

Aufgrund des wasserdurchlässigen Kunststoffbelags, ist der Platz allwettertauglich und behindertengerecht.

Die Planung wurde im Vorfeld mit Vereinsvertretern abgestimmt.

Die Kosten werden in Höhe von 250 TEUR geplant. Entsprechende Haushaltsmittel stehen auf dem Projekt 5E.670092 - BSA Bienroder Weg / Neubau 3x3 Courts - zur Verfügung.

Herlitschke

Anlage/n:

Entwurf Lageplan 3x3 Sportanlage Bienroder Weg

Luftbild Bienroder Weg 51 mit Basketballfeldern